

Betreff: WP-Message: weltpolizei.de: Write message to server.InEuropa ist auch alles gut diesb | Germany | Hamburg | weltpolizei.de

Von: Felix Longolius <felix@longolius.net>

Datum: 30.05.2026, 22:09

An: lonfel@gmx.net

WP-Message:

weltpolizei.de: Write message to server.

InEuropa ist auch alles gut diesbezüglich. Ich muss jetzt mal wieder, scheinbar: Sie haben zu tun, will ich hoffen, es wird sich jemand finden.

Im Grunde ist das weitgehend eine bekannte Geschichte.

Ich hatte Zeit für eine E-Mail an eine Zeitung u.a. wegen meiner privaten Bedürfnisse. Es ist eine ganz passive Begebenheit welche von mir das Attribut "Karten aufdecken" bekam, wenn Missverständnisse um meine Sicherheitskunst (nicht enttäuscht sein) vom "Termin für die Nichtrevolution" (ich wollte genial sein und für einen friedlichen Alltag jeden Tag mich zum Angeklagten eines "Revolutionstermins" gemacht haben. Zuerst war das eine Satire, wohl, aber meine Webseite hatte auch keine Besucher. Ich konnte erstmal nachdenken. Und so schnell kommt man auf sowas auch nicht.

Jedenfalls ist ein "Karten aufdecken" dort dieses durch Trägheit und verbesserte Wachsamkeit Ding einer Harmlosigkeit, wenn sich das Missverständnis von mir Kontern lässt und ich habe auch nie etwas anderes gesagt, aber ich wurde dann bekämpft, als hätte ich etwas irrsinniges gemacht. Ich wurde auch schon vor dem 24. Februar 2022 irrsinnig gefoltert.

Meine Sicherheitskunst ward erfunden am 10. Oktober 2008 und wäre am 24. Februar 2019 gewesen. Ich habe sehr viel Text gebraucht. Ich nehme an, es gibt Kontrahenten, ich habe die Webseite weltpolizei.de und wurde 2003 in Berlin mit "alle Schwarzen sind weg" konfrontiert, zusammen mit Geruchsillusionen, das konnte mir genügen, mich zuständig zu fühlen, und ich möchte gänzlich frei von Schuld gefunden werden. Das war auch nie anders. Ein Richter hat seinetwegen vergessen, mich danach zu fragen, als ein kokainkranker Onkel mich beim Psychiatriegericht gemeldet hat. Ich habe das mitgemacht, ein halbes Jahr vorher hatte ich mich ja bei der Polizei angezeigt und dort war auch schon ein Berater aus dem Einflüstererreich dabei, ich war verstanden. Ich habe das alles mitgemacht. Ich hätte ja auch eine Betreuung akzeptieren können, aber es war egal. Alter Rechtsfall.

Jedenfalls ist ein "Karten aufdecken" um Felix Longolius (das bin ich) Sicherheitskunst harmlos, es ist das gerade Rücken eines Missverständnisses nachträglich meinen eigentlich sehr ehrlichen Beweggründen kämpferisch gegenübergebracht.

Wenn diese Nachricht aber irgendwie außerhalb des Verstands gefunden wird, dann müssen Sie einen anderen Gang einlegen.

Sie dürfen als Behörden, und das soll ein mächtiges Ungleichgewicht sein, natürlich und auf Ihren ganz nicht informellen Kanälen natürlich sicher und von oben herab irgendetwas planen, aber es wäre toll, wenn meine Sachen ein geniales Gefühl von Verstand und, alle passen auf etwas auf (im Grunde mal so formuliert: keine Verabredungen zu politischer Gewalt), verbreiten.

Es würde sich bei der so mehrfachen Bewertung meiner "Sicherheitskunst" anbieten eine Bewertung nachfolgen zu lassen.

Hatten meine Folterknechte damit Probleme? Weil, man kann das auch genial finden, ich habe mich immer sehr, sehr angestrengt, das genial durch die Zeit zu führen. Wenn die Leute mich unter Folter nehmen, scheint das deren Problem zu sein.

149.233.129.123 | 149.233.129.123.dynamic-pppoe.dt.ipv4.wtnet.de | Germany | Free and Hanseatic City of Hamburg | Hamburg | 53.5844 | 10.0288 | here, location by ip | Mozilla/5.0 (Windows NT 10.0; Win64; x64) AppleWebKit/537.36 (KHTML, like Gecko) Chrome/148.0.0.0 Safari/537.36 Edg/148.0.0.0 | Saturday 30th of May 2026 22:09:15